

o. ö. UNIV.-PROFESSOR  
DR. DR. H. C. HERMANN KNAUS  
Facharzt für Geburtshilfe und Gynäkologie  
F.R.C.O.G.

1010 Wien, 27. Dezember 1968  
I. Stadiongasse 6  
Tel. 42 12 12  
Ordnation 3-5 Uhr

Herrn

Dr. Hans L. K r e m s e r

Oberarzt der geburtshilflich-  
gynäkologischen Abteilung des  
Landeskrankenhauses für  
Kärnten

9100 K l a g e n f u r t

Lieber Doktor Kremser !

Wie ich Ihnen bereits in meinem letzten Schreiben angekündigt habe, werde ich Ihnen mitteilen, wann ich in Villach ankommen werde. Ich komme also mit dem Triebwagen am 6.1. um 13 Uhr 29 an und Sie haben mir das lebenswürdige Angebot gemacht, mich durch Sie oder Ihre Frau von dort nach Kleinkirchheim zu fahren. Nun habe ich also gewisse Bedenken, weil es sich um einen Doppelfeiertag handelt und Sie mit Ihrer Familie an diesem Doppelfeiertag nicht durch meine Ankunft gestört werden sollen. Zufällig bin ich in der Lage, mein Gewissen damit zu entlasten, daß eine in Kleinkirchheim einheimische Lehrerin, die ich im vergangenen Sommer im Schloßhotel in Velden kennengelernt habe, mich in Villach abholen will. Ich habe dieses Angebot angenommen, um Sie und Ihre Familie am 6.1. zu schonen. Aber diese Schonung soll nicht ewig anhalten, sondern durchbrochen werden, durch meine Bitte, daß Sie oder Ihre Frau, mich am Sonntag den 12.1. von Kleinkirchheim nach Villach bringen mögen. Wann ich nun von Kleinkirchheim nach Villach fahren möchte, wird davon abhängen, an welchem Tag und zu welcher Stunde die Geburtstagsfeier meines jüngsten Bruders, des Landesjägermeisters von Kärnten, in Klagenfurt stattfinden wird. Das werde ich hoffentlich noch vor meiner Abreise von Wien erfahren, aber spätestens in Kleinkirchheim. Diese Geburtstagsfeier will ich mitmachen und dann sofort nach Wien zurückreisen. Sollte ich Sie also am 6.1. in Villach nicht sehen, was ich nach dieser Änderung annehme, dann werde ich Sie von Kleinkirchheim aus rechtzeitig verständigen.

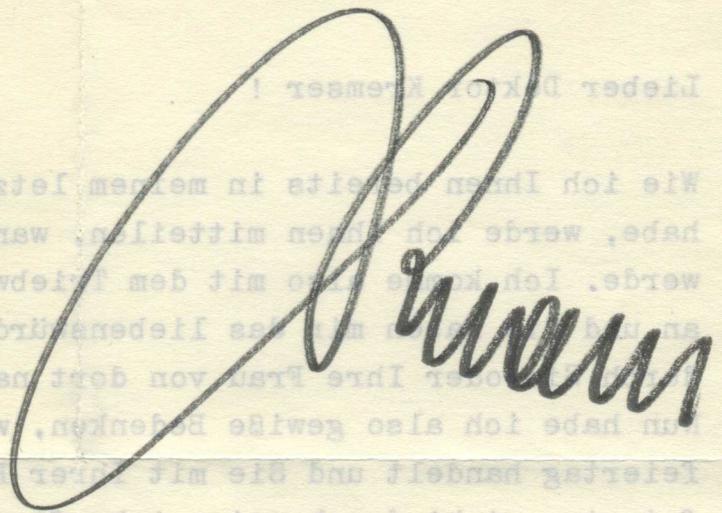
1010 Wien, I. Stadiongasse 6  
Tel. 42 12 12  
27. Dezember 1968  
Ordnung 2-2 Uhr

DR. DR. H. C. HERMANN KNAUS  
F.R.O.G.  
Fachrat für Geburtshilfe und Gynäkologie  
o. a. UNIV-PROFESSOR

Nun wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie einen frohen  
Sylvesterabend und ein glückliches, erfolgreiches  
Neues Jahr und bin mit sehr herzlichen Grüßen an Sie  
alle

Herrn  
Dr. Hans J. Knaus  
Oberarzt der geburtshilflich-  
gynäkologischen Abteilung des  
Landeskrankenhauses für  
Kärnten

9100 Klagenfurt  
Ihr



Lieber Dr. Knaus!  
Wie ich Ihnen bereits in meinem letzten Schreiben angekündigt  
habe, werde ich Ihnen mittelfristig, wenn ich in Villach ankommen  
werde, ich komme mit dem Pkw mit dem Pkw am 6.1. um 13 Uhr 29  
an und über Ihre Frau von dort nach Kleinkirchheim zu fahren.  
Ich habe ich also gewisse Bedenken, weil es sich um einen Doppel-  
feierabend handelt und Sie mit Ihrer Familie an diesem Doppel-  
feierabend nicht durch meine Ankunft gestört werden sollen. Zu-  
fällige bin ich in der Lage, mein Gewissen damit zu entlasten,  
das eine in Kleinkirchheim einheimische Lehrerin, die ich im